# Medienmitteilung

**Der Mai bringt eine grosse Erlebnisvielfalt nach Solothurn**

**Solothurn/Bern, 16. Mai 2022 –** **Die Region Solothurn auf dem Velo erkunden, ein spannendes Kapitel der regionalen Industriegeschichte hören, die örtliche Museumswelt entdecken, durch die barocke Altstadt spazieren, sich von Literatur berieseln lassen oder mit der ganzen Familie auf Wanderschaft gehen: Solothurn bietet in diesen Wochen ein reiches Erlebnisprogramm.**

Die Velosaison ist angelaufen. Die Region Solothurn drängt sich für [Ausflüge auf zwei Rädern](https://www.solothurn-city.ch/de/solothurn-erleben/sport-erholung/velo) geradezu auf, zumal das Terrain allen Ansprüchen genügt. Auf ihre Rechnung kommen Freizeit-Pedaleure und ambitionierte «Gümmeler», ältere und jüngere Radfahrerinnen und Radfahrer – und selbst im Familien-Konvoi macht eine Runde durch die Gegend um oder in der Ambassadorenstadt grossen Spass. In einer bebilderten und mit Kartenmaterial ergänzten Broschüre werden zwölf Velotouren ausführlich beschrieben. Ein Beispiel daraus: Die Wasseramt-Route, die sich gerade in dieser Jahreszeit von der schönsten Seite präsentiert. Zuerst der Aare folgend, geht es via Zuchwil nach Derendingen und über die renaturierte Emme. Bald ist der Wasserturm von Etziken zu sehen, beim Burgäschisee drängt sich dann eine Pause auf. Beim Steinhof zeigt sich der mächtigste Findling im Mittelland, bevor man nach 34 km entlang der SchweizMobil-Route 44 den Ausgangspunkt beim Hauptbahnhof in Solothurn erreicht.

Am 29. Mai 2022 lockt die 10. Auflage des beliebten [slowUps Solothurn-Buechibärg](https://www.slowup.ch/solothurn-buechibaerg/de/aktuell.html) Velobegeisterte in die Region Solothurn. Eine 46 Kilometer lange und vom motorisierten Verkehr befreite Strecke lädt dazu ein, die idyllische Landschaft mit eigener Muskelkraft auf Rädern oder Rollen zu erkunden – gesäumt von zahlreichen Festplätzen mit kulinarischen, kulturellen und sportlichen Angeboten.

**Geschichtsunterricht per Smartphone**

Das [Attisholz-Areal](https://www.solothurn-city.ch/de/solothurn-erleben/kunst-kultur/attisholz-areal) bei Solothurn gilt als grösste Industriebrache der Schweiz. Kennenlernen kann man die Gegend auf dem neu eröffneten Hörrundgang «Attisholz im Ohr». Zehn Personen, die in der einstigen Cellulose-Fabrik gearbeitet haben, erzählen ihre persönliche Geschichte. Die einzelnen Kapitel sind per eigenem Smartphone und an Info-Tafeln angebrachten QR-Codes «abhörbar». Es sind spannende Arbeitsgeschichten, vermittelt auf ganz besondere Art und Weise.

**Themenführungen im Mai**

Die Vielfalt an künstlerisch gestalteten Türen und Portalen in der Solothurner Altstadt ist beeindruckend. Auf der Themenführung [«Türen, Portale und ihre Geschichten»](https://www.solothurn-city.ch/Solothurn/experience/detail/Themenfuehrung-Tueren-Portale-und-Ihre-Geschichten-TDS00020013615187154#/) vom 17. Mai 2022 erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über kunstvolle Klinken, Verzierungen und was sich hinter den Türen und Portalen verbirgt. Für Geniesser bietet sich die Spezialführung vom 26. Mai 2022 an: Auf der beliebten [Altstadtführung](https://www.solothurn-city.ch/Solothurn/experience/detail/Themenfuehrung-Altstadt-mit-alkoholfreiem-Getraenk-und-Solothurner-Spezialitaet-TDS00020013615598928#/) lernt man Solothurn kennen: die imposante St. Ursen-Kathedrale, den Märetplatz, historische Bauten, elf geschichtsträchtige Brunnen und vieles mehr. Im Anschluss an den Rundgang geniessen die Teilnehmenden in der Suteria ein feines Stück original Solothurner Torte und ein alkoholfreies Getränk.

**Literatur pur**

Die [Solothurner Literaturtage](https://www.solothurn-city.ch/de/solothurn-erleben/veranstaltungen/solothurner-literaturtage) sind das grösste mehrsprachige Literaturfestival der Schweiz. Jeweils von Freitag bis Sonntag nach Auffahrt (27. bis 29. Mai 2022) wird die Stadt zum Literaturtreffpunkt der Schweiz. Über 70 Schweizer Autorinnen und Autoren aus den Sparten Prosa, Lyrik, Spoken Word und Übersetzung werden in die Ambassadorenstadt eingeladen.

**Wandern «en famille»**

An der [Coop-Familienwanderung](https://www.solothurn-city.ch/Veranstaltungskalender/coop-familienwanderung-solothurn-b0a1d8a4df) vom 4. Juni 2022 tauchen Gross und Klein in die Welt von Sherlock Holmes ein und geniessen gemeinsam die Familien-Auszeit. Es müssen spannende Rätsel gelöst, Verdächtige aufgespürt und Alibis geprüft werden, bis ein verzwickter Fall zu lösen ist. Start und Ziel ist die Rythalle Solothurn beim Baseltor. Die Wanderung führt vorbei an der imposanten St. Ursen-Kathedrale und entlang der Aare bis zur Einmündung der Emme. Vom sogenannten Emmenspitz geht es wieder zurück zur Rythalle Solothurn. Die Tour bietet historische Sehenswürdigkeiten und idyllische Naturlandschaften des Aareufers mit einer lieblichen Flora und einer lebendigen Fauna.

Weitere Informationen: [www.solothurn-city.ch](http://www.solothurn-city.ch).

Eine Bildauswahl mit Copyrights finden Sie [hier](https://we.tl/t-b39yeKWUqF).

**Für weitere Informationen und Bilder (Medien):**

Robert Zenhäusern & Gere Gretz, Medienstelle Solothurn Tourismus, c/o Gretz Communications AG,

Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70

E-Mail: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)

**Über Solothurn:** Solothurn gilt als schönste Barockstadt der Schweiz. Eine idyllische Lage an der Aare, eine verkehrsfreie Altstadt mit Sehenswürdigkeiten in Gehdistanz, eine lebendige Gastronomie und Lädeli-Szene sowie spannende Museen, kulturelle Events und die beliebte Aare-Riviera machen Solothurn zum charmanten Reiseziel. Die Region ist geprägt von der Dreifaltigkeit von Stadt, Fluss und Jura mit dem Weissenstein. Die sehenswerten Bauwerke Solothurns stammen aus verschiedenen Epochen vom Zeitglockenturm aus dem 12. Jahrhundert bis hin zur barock-klassizistischen St. Ursen-Kathedrale. Bereits seit dem Mittelalter wird die heilige Zahl elf richtiggehend zelebriert: so ist Solothurn als 11. Kanton der Eidgenossenschaft beigetreten, die Stadt hat elf Kirchen und Kapellen, die Kathedrale elf Altäre, elf Glocken und die Haupttreppe drei mal elf Stufen. Von 1530 bis 1792 residierten die Ambassadoren des französischen Hofes in Solothurn, was die Architektur der Stadt stark beeinflusste. Prunkvolle Bauten im Barockstil wie das Palais Besenval, Schloss Waldegg und noble Patrizierhäuser sind dieser Zeit zu verdanken. Die Überreste der alten Stadtbefestigung stammen teilweise sogar aus der Römerzeit. Auf ihrem Weg von Aventicum nach Vindonissa und Augusta Raurica erbauten die alten Römer eine Brücke über die Aare und gründeten die Siedlung Salodurum, das heutige Solothurn. Die Stadt feierte 2020 und 2021 ihr 2000-jähriges Bestehen.